

NUB Veranstaltung «Herbststadtklänge»

Steckbrief	
Was?	Eine 3-stündige Veranstaltung im Herbst zum Thema Geräusche/Klänge/Töne in der Stadt und in der Natur.
Lernziel(e)	<ul style="list-style-type: none">• Achtsamkeitsübung• Sinneswahrnehmung (Hören) stärken• Kreativ sein, Ausprobieren mit Naturmaterialien, Natur von einer anderen Seite entdecken• Selbst etwas erschaffen, mit dem was die Natur & Umgebung bietet, ohne zu genaue Vorgaben
Zielgruppe /AdressatInnen	Im Folgenden geplant für eine Gruppe von Kindern ab 12 Jahren. Die Veranstaltung ist aber auch für andere Zielgruppen (ab circa 8 Jahren) anpassbar. Dann müssen mehr oder weniger Vorgaben gemacht werden und die Tonaufnahmen sollten mehr oder weniger eng begleitet werden.
Ort	Stadtnahes Waldstück mit vielfältigen Naturmaterialien oder Park in der Stadt, im Herbst
Gruppengrösse	Mind. 6, max. 12 TN
Hinweise für die Leiterin, den Leiter	Der Ort sollte nicht zu nah an lauten «Stadtgeräuschen» sein, d.h. nicht direkt an Strasse oder Tramlinie. Diese Geräusche werden bei den Aufnahmen sehr laut. Da die TN ihre Smartphones benutzen, sollte vorher mit der Gruppe abgemacht werden, dass nur 1 Gerät für die Aufnahme genutzt wird. Alle anderen Telefone bleiben in den Taschen (keine «online» Nebenbeschäftigungen).
Weiterarbeit	Die entstandenen Aufnahmen werden an alle Teilnehmenden per Mail oder Messenger versendet. Mit der Gruppe kann vereinbart werden, ob die Aufnahmen auf der Website/Blog/Sozialen Medien der veranstaltenden Organisation veröffentlicht werden dürfen.

Netzwerkliste

Stadtgeiss von Julia Hofstetter, Mittwoch-Nachmittag kostenloses Angebot für Schulkinder: <http://www.stadtgeiss.ch/>

Gemeinschaftszentrum Buchegg, veranstalten NUB Ferienwochen: <https://gz-zh.ch/gz-buchegg/>

Gemeinschaftszentrum Hirzenbach, nächstes GZ im Quartier: <https://gz-zh.ch/gz-hirzenbach/>

Zürcher Naturschulen, Naturerfahrungen im Wald, auf dem Bauernhof, in der Allmend und in der Stadtnatur: <https://www.stadt-zuerich.ch/ted/de/index/gsz/natur-erleben/angebote-fuer-schulen-und-kindergaerten/naturschulen.html>

Planungsraster

Zeit/Dauer	Inhalt, Beschreibung der Aktivität	Sozialform	Methode(n)	Material
5 min	Begrüssung, mich vorstellen, Programm erklären	Plenum	-	-
15 min	Vorstellungsrunde mit einem selbst gesuchten Naturmaterial, das ein Geräusch oder Klang macht. Anschliessender kurzer «Geräuschesalat» (alle machen zu gleichen Zeit mit ihrem Gegenstand für kurze Zeit ein möglichst lautes Geräusch) 5 min ausschwärmen, suchen & ausprobieren 10 min Vorstellungsrunde & Geräuschesalat	Plenum und einzeln	Kennenlernaktivität	-
20 min	Geräusche-Memory Reihum je zwei Döschen schütteln und Paare finden	Plenum	Spiel 1	Vorbereitete Döschen/Streichholzschachteln mit kleinen Gegenständen, die Geräusche machen
15 min	«Lauschrunde»: Was hören wir, woher kommen die Geräusche? Sind es Natur- oder Stadtgeräusche? Lauschen jede/r für sich mit Anleitung, dann gemeinsam besprechen und austauschen.	Plenum und einzeln	Achtsamkeitsübung	-
20 min	Selbstständig eine/n Partner/in finden, mit ihr/im auf Sammel- und Testrunde gehen: Womit können wir Töne, Geräusche machen, welche Stadtgeräusche hat es sowieso um uns herum? Können wir einen Naturgegenstand so verändern, dass es einen Klang gibt? Gegenstände sammeln & Testaufnahmen machen	Paarweise	Aktivität Teil I	Eigenes Smartphone der TN
15 min	Zvieri/Znüene	Pause		Kuchen, Brötli, warmes Getränk
5 – 10 min	Gruppen bilden, freie Wahl, je nach Interesse: Wer will ein Mini-Hörspiel, Lied, Klangkunstwerk etc. machen? mind. 3, max. 5 Personen	Plenum	Gruppenbildung	-

60- 75 min	Entwickeln und Aufnehmen einer eigenen «Klangproduktion» (max. 5 min lang)	Gruppen	Aktivität Teil II	Eigenes Smartphone der TN
15 min	Abschluss, Anhören und Vorstellen der entstandenen Werke	Plenum	Abschluss	Smartphones der TN, Lautsprecherbox mit Kabel